



Dr. Axel Berg

Mitglied des Deutschen Bundestages
Stellv. energiepolitischer Sprecher der SPD-Fraktion

Wahlkreisbüro
Belgradstr. 15a, 80796 München
Tel.: (089) 39 41 80 Fax: (089) 33 02 99 06
E-mail: axel.berg@wk.bundestag.de
Homepage: www.axel-berg.de

Weiterbetrieb des FRM II mit hochangereichertem Uran – Axel Berg schreibt Brief an Obama

München, 29.04.2009. Zum Weiterbetrieb des Forschungsreaktors München (FRM II) mit hochangereichertem Uran (HEU) erklärt der Bundestagsabgeordnete für den Münchner Norden Dr. Axel Berg:

„Die Technische Universität München als Betreiberin sowie das Bundesministerium für Bildung und Forschung haben erklärt, dass eine Umrüstung des FRM II von HEU auf mittel angereichertes Uran (MEU) nicht vor dem Jahr 2016 möglich sei. Damit scheinen sich die bei der Erteilung der Betriebsgenehmigung vielfach geäußerten Bedenken zu bestätigen. Kernpunkt dieser Vereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und dem Bund war die Erklärung des Freistaats, den Betrieb des FRM II spätestens bis zum 31.12.2010 auf MEU umzurüsten. Damit liegen die Genehmigungsvoraussetzungen für den Reaktor nicht mehr vor.

Schon die Bush-Regierung sah den Betrieb des FRM II mit HEU aufgrund des weltweiten Proliferationsrisikos immer kritisch. Nun hat US-Präsident Barack Obama in seiner viel beachteten Rede anlässlich seines Besuchs in Prag erklärt, dass die Verbreitung von Atomwaffen nur dann beendet werden könne, wenn der Herstellung waffenfähigen Materials ein Ende gesetzt werde.

Für mich stellt sich nun erneut die Frage, ob vom FRM II ein Proliferationsrisiko ausgeht. Daher habe ich Präsident Obama einen Brief mit einigen offenen Fragen zum FRM II geschrieben.“

PRESSMITTEILUNG